

Link: https://www.computerwoche.de/a/pegasystems-praesentiert-smartbpm-6-0,1933529

Upgrade

Pegasystems präsentiert SmartBPM 6.0

Datum: 07.04.2010

Eine schnellere Produkteinführung, bessere Prozesskoordination und mehr Collaboration zeichnen die neue SmartBPM-Suite von Pegasystems aus.

Pegasystems¹, Anbieter von **Business-Process-Management**²-Lösungen (BPM), hat heute die neue Version 6.0 seiner SmartBPM-Suite veröffentlicht. Das Upgrade soll es Anwendern ermöglichen, ihre Anforderungen leichter zu erfassen. Das Ziel seien Prozesse, die vorhersagbare Verbesserungen des Geschäfts zur Folge haben. Ferner beschleunigt SmartBPM 6 laut Pegasystems die Einführungszeit von Lösungen und die Beantwortung von Kundenanfragen, indem Unternehmen in die Lage versetzt werden, in Echtzeit mit Anwendern, Prozessarchitekten und Technikern zusammenzuarbeiten.

Unterstützend wirken hier die SmartBPM-Funktionen für eine erweiterte und engere Zusammenarbeit (Collaboration), eine höhere Geschwindigkeit und eine bessere Bedienbarkeit durch die Webbasierende Benutzeroberfläche. Darüber hinaus bietet die Software eine verbesserte Identifizierung von Geschäftsprozessen (Business Process Discovery) sowie erweiterte rollenbasierende Benutzersichten. Ziele und Anforderungen lassen sich im System erfassen, wo diese in einer einheitlichen Umgebung direkt ausgeführt und verändert werden können.

Neue Features

Als Highlights in SmartBPM 6.0 nennt Pegasystems:

- Multichannel Collaboration Integrierter Unterstützung für E-Mails, Chat, RSS-Feeds und Business Events, wodurch jede Interaktion, jede Frage und jeder Sonderfall Teil des Prozesses wird.
- Collaborative Information Stellt einen Event-Feed zur Verfügung, der in die SmartBPM-Business-Architektur integriert ist. Dadurch können Anwender und Analyseteams einfacher in Kontakt treten und kommunizieren, was die Zusammenarbeit der Teams innerhalb einer einzigen Umgebung ermöglicht - und zwar von der Entwicklung des Projekts bis hin zur Ausführung von Prozessen.
- Express Actions Erlaubt Anwendern eine schnelle Bearbeitung von Geschäftsprozessen entweder als einzelner Geschäftsfall (Case) oder als eine Menge von Einzelposten, um eine Vielzahl von Arbeiten in einer einzigen Maske bearbeiten zu können.
- Process Discovery Ermöglicht Domänen-Experten, Analysten und anderen Beteiligten Prozesse zu identifizieren, während sie sie entwerfen, schrittweise verändern oder aus dem Stegreif entwickeln. Die so entstandenen Prozesse können anschließend sofort ausgeführt werden.
- Direktes Feedback Erlaubt Anwendern, die Grenzen von Feedback und Zusammenarbeit auszuweiten, so dass Stakeholder die Masken von Endnutzern mit Erläuterungen versehen können. So lassen sich Kommentare und Vorschläge erzeugen, um den Arbeitsablauf ständig zu verbessern.
- Übersichtliche Navigation Ein neuer und gut sichtbar platzierter Pega-Button ermöglicht eine vereinfachte und intelligentere Navigation. Dieser verringert zusammen mit anderen ergonomischen Verbesserungen die Trainingszeit und beschleunigt den Einsatz bei den Endnutzern.

- Einfachere Verwendung unstrukturierter Prozesse Erlaubt jedem, neue Personen in die Prozessverarbeitung mit einzubeziehen und neue Arbeitsschritte zu definieren, die für die Lösung eines speziellen Themas nötig sind. Antworten, Deadlines und Dokumente werden weiterhin als Teil des Audit Trails verwaltet.
- Branchenspezifische Frameworks Ermöglichen Unternehmen die Verwendung einer umfassenden und ständig wachsenden Bibliothek branchenspezifischer Lösungen. Diese helfen, Projekte schneller abwickeln zu können. (ue)

Links im Artikel:

- 1 http://www.pega.com/
- ² http://de.wikipedia.org/wiki/Prozessmanagement

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung